



Bundesministerin für Frauen,
Familie, Jugend und Integration

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie,
Jugend und Integration

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.536.926

Wien, am 28. September 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 28. Juli 2021 unter der Nr. **7592/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Vergabe der Berufstitel“ an mich gerichtet.

Eingangs wird darauf hingewiesen, dass gemäß Art. 65 Abs. 2 lit. b B-VG die Entscheidung über die Verleihung von Berufstiteln durch den Bundespräsidenten erfolgt und die Fragen nach der Verleihung daher keinen Gegenstand meiner Vollziehung bilden. Meine Beantwortung bezieht sich daher auf entsprechende Vorschläge zur Verleihung von Berufstitel.

Darüber hinaus wird angemerkt, dass es während des abgefragten Zeitraumes mehrere Novellen des Bundesministeriengesetzes gab, die zum Teil erhebliche Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien bewirkt haben. Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Wie viele Personen haben bzw. für wie viele Personen wurde in Ihrem Verantwortungsbereich um die Verleihung eines Berufstitels angesucht? (Bitte für die letzten 5 Jahre aufschlüsseln)*

2018	Regierungsrat/Regierungsrätin	3
2019	Hofrat	1
2019	Professor	1
2019	Regierungsrat/Regierungsrätin	2
2020	Professor	1
2021	Professor	2

Zu Frage 2:

2. *Wem wurde in den letzten 5 Jahren ein Ernennungsdekret für einen Berufstitel überreicht? (Auflistung bitte nach Namen, Datum der Verleihung und verliehenem Titel)*

2016	Hofrat	1
2017	Regierungsrat/Regierungsrätin	1
2018	Regierungsrat/Regierungsrätin	3
2020	Hofrat	1

Zu den Fragen 3 und 5:

3. *Welche Kriterien waren/sind für die jeweilige positive Antragsbehandlung ausschlaggebend?*
5. *Sind Sie in Ihrem Verantwortungsbereich persönlich in die Entscheidung über eine positive bzw. negative Behandlung eines Verleihungsantrages eingebunden?*
- a. *Wenn ja, wie viele Anträge wurden von Ihnen seit Ihrem Dienstantritt befürwortet und wie viele abgelehnt?*
- b. *Wenn nein, wie werden die Entscheidungen getroffen?*
- c. *Wenn nein, wer ist für Entscheidungen letztverantwortlich?*

Berufstitel werden ausschließlich nach den dafür gültigen Richtlinien vergeben.

Zu Frage 4:

4. *Wie viele Anträge wurden in Ihrem Ressort negativ beurteilt und aus welchen Gründen?*

Im Jahr 2021 wurde ein Ansuchen auf Verleihung des Berufstitels „Professor“ wegen Nichterfüllung der Interkalarfrist negativ beurteilt.

Zu Frage 6:

6. *Gibt es Fälle, bei denen erteilte Berufstitel in Ihrem Verantwortungsbereich aberkannt wurden?*
- a. *Wenn ja, wie viele Fälle waren es in den letzten fünf Jahren (Bitte nach Jahr aufgliedern.)*
- b. *Was waren die konkreten Gründe?*

In den letzten fünf Jahren gab es keine Aberkennung von Berufstiteln.

MMag. Dr. Susanne Raab

